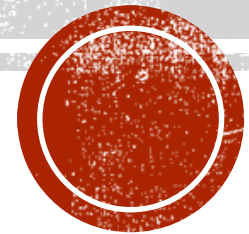


SOZIALE KRISEN UND EMOTIONALE ENTWICKLUNG –

PÄDAGOGISCHES MILIEU STATT EINFACHER ANTWORTEN



Fachtag des VDS Mecklenburg-Vorpommern

Prof. Dr. David Zimmermann, 26.09.2026

KRISENHERDE...



Armut

- Sozioökonomische Ausgrenzung und psychische Beeinträchtigung eng miteinander verbunden
 - Häufig mit dem Gefühl der Beschämung und Entwürdigung verbunden
- Armut kann Exklusionserfahrungen in pädagogischen Institutionen bedingen

Krise der Demokratie

- Stärkster Einfluss: gefühlte kollektive Deprivation – d.h. die Idee, als Gruppe benachteiligt und ausgegrenzt zu sein
- Geht teilweise einher mit individuellen Gewalt- und Verlusterfahrungen
- Feindbilder dienen als Projektionsfläche für tief verinnerlichte Ängste, die relational und sozial bedingt sind



Reale Armut, Deprivation, Verfolgung,
strukturelle Diskriminierung...



Frühe und spätere Interaktion mit
primären Beziehungspersonen –
repräsentieren die sozialen Krisen



Kinder übernehmen diese
Weltsicht, die durch Schmerz und
fehlende Würde geprägt ist



Soziale Medien, insbesondere aus der
„Manosphere“ sowie „Erziehung zur Grausamkeit“
bieten vermeintliche Auswege aus der subjektiven
Entwürdigung

**SOZIALE KRISEN,
SOZIALISATION,
PSYCHOSOZIALE
ENTWICKLUNG**



ERLEBENS- UND ENTWICKLUNGSMUSTER ALS REAKTION AUF FORTDAUERENDE KRISEN

- Gefühl der Isolation (psychisch und sozial)
- meist nicht symbolisierbare Angst
- (oft kaum sichtbares) Bedürfnis nach gehalten werden und Spiegelung
- besonderer Druck, den Anforderungen zu entsprechen
- Verhalten spiegelt den Anteil, der kognitiv nicht repräsentiert ist bzw. nicht verbalisiert werden kann
- Lernen und kognitive Entwicklung sind im Kontext der Krisen in vielen Fällen massiv beeinträchtigt



SUBJEKTLOGIK

Die jungen Menschen sind nicht unnormal, sondern sie reagieren normal auf die Verinnerlichung hoch gestörter Entwicklungsbedingungen.

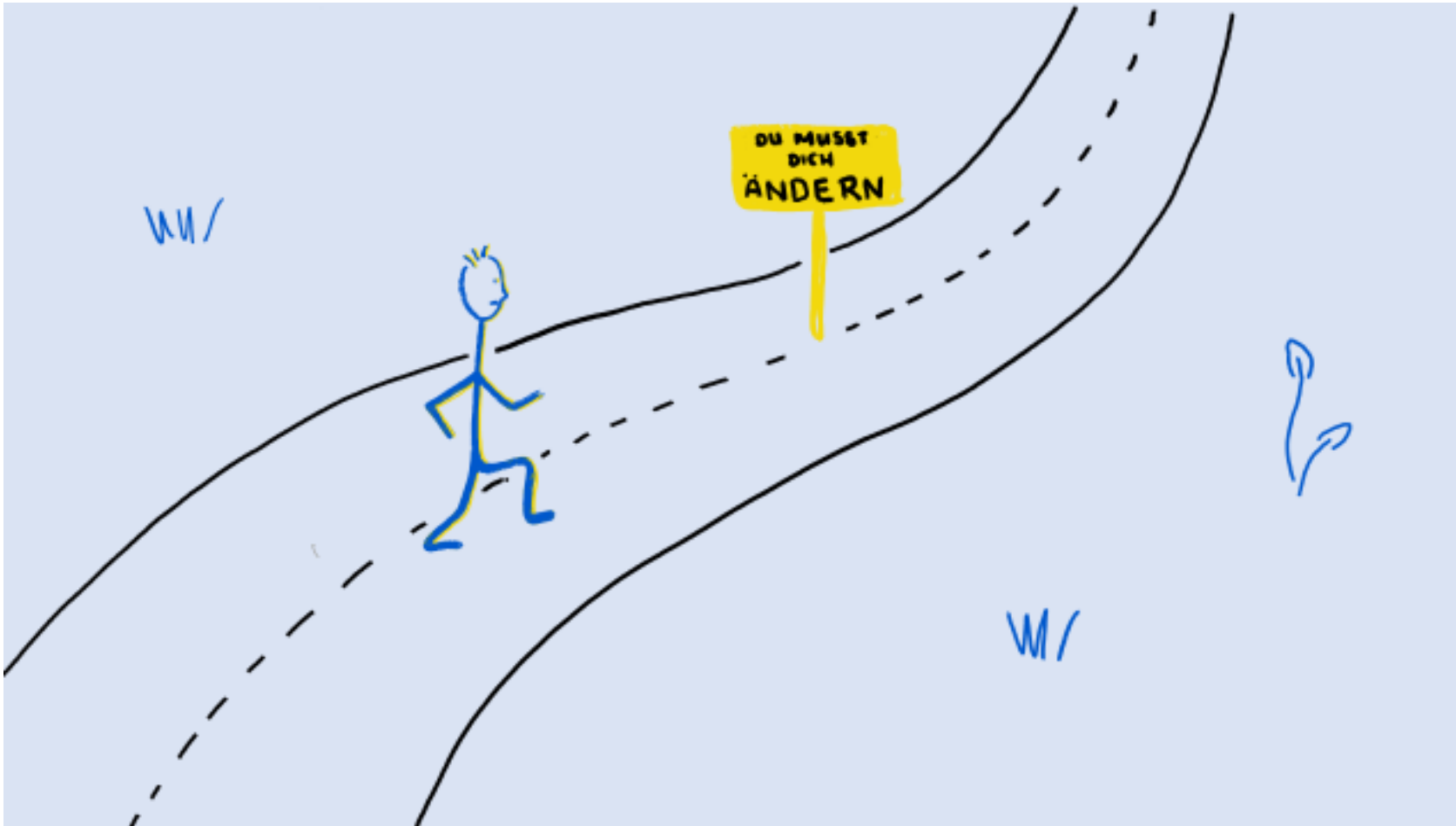
Modell des pädagogischen Verstehens, keine Handlungsanweisung!

Lernen
Emotionale und soziale Entwicklung
Geistige Entwicklung
Autismus

Modell der individuellen Rekonstruktion, keine linearen Ableitungen für die gesamte Gruppe möglich



LÖSUNGSEIDEN AUF KRISENDYNAMIKEN: FANTASIERTE KONTROLLE UND MANAGEMENT



MILIEU



- gemeinsame Verantwortung für „schwierige“ Schüler:innen
- Räumliches Containment
- Auszeitraum statt Trainingsraum
- Vermeidung von sinnloser Disziplinierung und Beschämung
- Demokratische Beteiligung: Ämter, Klassenrat, Gestaltung

Das pädagogische Milieu ist die pädagogische Antwort auf die sozialen Verwerfungen und die individuelle Überforderung zugleich.



MILIEU UND „ÜBERWÄLTIGUNGSVERBOT“



- Ängste
- Individuelle Erfahrungen
 - Lebenssituationen

ernst nehmen

- Vielfalt der Erfahrungen
 - Raum geben**

- Position beziehen zu Kernaspekten des Miteinanders
 - Gender
 - Queerness
- Staatsbürgerschaft
 - Gewaltfreiheit
 - Kinderrechten





**PROFESSIONELLE
BEDINGUNG FÜR
DAS PÄDAGOGISCHE
MILIEU:
FALLVERSTEHEN
STATT IMMER
NEUER LÖSUNGEN**



KORRIGIERENDE BEZIEHUNGSERFAHRUNG



Übertragung, „Kannst du mich aushalten?“
Ausdruck der inneren Not
über das Verhalten
Teilw. Schwierigkeiten,
Beziehungen „zu teilen“



„Ich kann dich aushalten.“
Wir setzen dir Grenzen, die
du noch nicht selbst setzen
kannst.
Wir beschämen dich nicht.
Wir lassen dich mit deinen
Affekten nicht allein.



BEDEUTUNG DER PROFESSIONELLEN GRUPPE IM MILIEU



- **Arbeitsgruppe**
 - die primäre Aufgabe steht im Fokus (Erziehung und Bildung)
 - Gruppe fungiert als „Container“ für kaum aushaltbare Emotionen
- **Grundannahmengruppen**
 - Abhängigkeit
 - Kampf-Flucht



KOMPETENZZENTRUM FLUCHT, TRAUMA UND ENTWICKLUNG IM KONTEXT SCHULE



Weiterbildung

Supervision

Forschung

Fachinformationen

Multiplikator:innengruppen



... FALLS SIE NOCH WEITERLESEN WOLLEN...



Dialog Erziehungshilfe

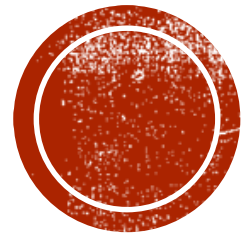
Birgit Herz
Svenja Nike Hoffmann
(Hrsg.)

Kinder in Not

Pädagogik bei Verhaltensstörungen zwischen Kindeswohl,
Inklusion und Kinder- und Jugendstärkungsgesetz und
Umweltzerstörung, Armut und Krieg

forschung k linkhardt





KRITISCHE DISKUSSION UND REFLEXION

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!